

# A B L A U F

## Gottesdienst im Zweiten Deutschen Fernsehen

<b>Sendetitel:</b>	<b>Wo die Liebe wohnt</b>
<b>Übertragungsort:</b>	Friedenskirche Heidelberg An der Tiefburg 10 69121 Heidelberg
<b>Mitwirkende:</b>	Pfarrerin Martina Reister-Ulrichs Lothar Bauerochse Sebastian Hübner Armin Schäfer Cornelia Winter
<b>Musikalische Gestaltung:</b>	Bezirkskantor Michael Braatz-Tempel, Chorleitung und Flügel Johannes II-Hwan Yoo, Orgel Jugendkantorei der Friedenskirche
<b>Konzeption:</b>	Elke Rudloff
<b>Redaktion:</b>	Dr. Ariane Martin
<b>Produktionsleitung:</b>	Christian Kirdorf
<b>Regie:</b>	Petra Leyveld-Schaffer
<b>1. Kamera:</b>	Jörg Kausler
<b>Technische Leitung</b>	Mario Meyer
<b>Kontaktadresse zur Gemeinde:</b>	Pfarrerin Martina Reister-Ulrichs Evangelische Friedensgemeinde Heidelberg- Handschuhsheim An der Tiefburg 10 69121 Heidelberg

# ABLAUF

## Vorfilm: Heidelberg als „Stadt Verliebten“

### Begrüßung

### Lied: „Lobe den Herren“ EG 316, 1.4.5; GL 392

*Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren,  
lob ihn, o Seele, vereint mit den himmlischen Chören.  
Kommet zuhauf,  
Psalter und Harfe, wacht auf,  
lasset den Lobgesang hören!*

*Lobe den Herren, der sichtbar dein Leben gesegnet, der aus dem  
Himmel mit Strömen der Liebe geregnet. Denke daran, was der  
Allmächtige kann,  
der dir mit Liebe begegnet!*

*Lobe den Herren, was in mir ist, lobe den Namen. Lob ihn mit  
allen, die seine Verheißung bekamen. Er ist dein Licht,  
Seele, vergiss es ja nicht.  
Lob ihn in Ewigkeit. Amen.*

Text: Joachim Neander 1680  
Melodie: Stralsund 1665

### Votum

### Gestalteter Psalm

4. Februar 2018 Wo die Liebe wohnt Friedenskirche Heidelberg

# ABLAUF

## Lied: "Chor, Gloria dios"

Aus urheberrechtlichen Gründen kann der Text nicht abgedruckt werden.\*

Originaltext und Melodie: aus Peru  
Strube Edition 6282, Liedheft  
„Wo wir dich loben, wachsen neue Lieder“  
München 2005

## Gebet

## Wechselfälle der Liebe

## Kyrie

Aus urheberrechtlichen Gründen kann der Text nicht abgedruckt werden.\*

Text: Altkirchliche Liturgie  
Melodie: Dinah Reindorf, Ghana  
Satz: Wilhelm Otto Deutsch

## Gnadenzuspruch

## Lied „Schalom, Schalom!“

Aus urheberrechtlichen Gründen kann der Text nicht abgedruckt werden.\*

Text: Diethard Zils 1972  
Melodie: Oskar Gottlieb Blarr 1972

## Vorstellung der Stufenanlage

## Meditative Betrachtung der Stufenanlage als Weg

# A B L A U F

## Lied: „Lass die Wurzel unsers Handelns Liebe sein“ EG 417,1.2

Aus urheberrechtlichen Gründen kann der Text nicht abgedruckt werden.\*

Text: Str. 1 Paul Kaestner 1921;  
Str. 2 Dieter Trautwein 1986  
Melodie: Volker Ochs 1971

### Predigt 1

### Lesung

### Predigt 2

### Lesung

### Predigt 3

### Lesung

### Fortsetzung Predigt 3

### Lied: „Rhythm of life“

York Sommer, \*1972

### Lesung

### Predigt 4

# ABLAUF

## Lesung

### Fortsetzung Predigt 4

#### Lied: „Ich will dich lieben, meine Stärke“ EG 400; GL 358

*Ich will dich lieben, meine Stärke,  
ich will dich lieben, meine Zier;  
ich will dich lieben mit dem Werke  
und immerwährender Begier.  
Ich will dich lieben, schönsten Licht,  
bis mir das Herze bricht.*

*Ich danke dir, du wahre Sonne,  
dass mir dein Glanz hat Licht gebracht;  
ich danke dir, du Himmelswonne,  
dass du mich froh und frei gemacht;  
ich danke dir, du güldner Mund,  
dass du mich machst gesund.*

*Erhalte mich auf deinen Stegen  
und lass mich nicht mehr irre gehen;  
lass meinen Fuß in deinen Wegen  
nicht straucheln oder stillestehn;  
erleucht mir Leib und Seele ganz,  
du starker Himmelsglanz!*

Text: Johann Scheffler 1657  
Melodie: Bei Johann Balthasar König 1738

# ABLAUF

## Glaubensbekenntnis

*Ich glaube an Gott, den Vater,  
den Allmächtigen,  
den Schöpfer des Himmels und der Erden.*

*Und an Jesus Christus,  
seinen eingeborenen Sohn,  
unsern Herrn.*

*Empfangen durch den Heiligen Geist,  
geboren von der Jungfrau Maria,  
gelitten unter Pontius Pilatus, gekreuzigt,  
gestorben und begraben,  
hinabgestiegen in das Reich des Todes,  
am dritten Tage auferstanden von den Toten,  
aufgefahren in den Himmel.*

*Er sitzt zur Rechten Gottes,  
des allmächtigen Vaters,  
von dort wird er kommen, zu richten die Lebenden und die  
Toten.*

*Ich glaube an den Heiligen Geist,  
die heilige christliche Kirche,  
Gemeinschaft der Heiligen,  
Vergebung der Sünden,  
Auferstehung der Toten  
und das ewige Leben.*

*Amen.*

## Fürbitten

# ABLAUF

## Vaterunser

*Vater unser im Himmel.*

*Geheiligt werde dein Name.*

*Dein Reich komme.*

*Dein Wille geschehe wie im Himmel, so auf Erden.*

*Unser tägliches Brot gib uns heute.*

*Und vergib uns unsere Schuld,*

*wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.*

*Und führe uns nicht in Versuchung,*

*sondern erlöse uns von dem Bösen.*

*Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in*

*Ewigkeit.*

*AMEN.*

## Lied „Ach komm, füll unsre Seelen ganz“

*Ach komm, füll unsre Seelen ganz,*

*du gnadenreicher Liebesglanz,*

*du väterlich Erbarmen;*

*von deiner Glut lass Herz und Mut recht inniglich erwärmen.*

*Das ist der Liebe freundlich Amt,*

*dass sie zurechtbringt, nicht verdammt:*

*Ach wer steht unbescholten?*

*Und was sind wir, Herr Gott, vor dir, dass wir verdammen*

*sollten?*

# ABLAUF

*Du reicher Geber aller Hab,  
all unser Gut ist deine Gab;  
o hilf das Herz erschließen.  
Lass sie gemein durch Liebe sein und reich der Armut fließen.*

*Ach komm, füll unsre Seelen ganz,  
du gnadenreicher Liebesglanz,  
du väterlich Erbarmen;  
von deiner Glut lass Herz und Mut recht inniglich erwärmen.*

Text: Friedrich von Strauss und Torney 1843  
Melodie: Leipzig 1573, bei Seth Calvisius 1594  
EG Baden 656

## Zuschauertelefon

## Segen

## Improvisation über Komm, Herr, segne uns

---

\*Texte von Kirchenliedern, die jünger als 70 Jahre sind, sind urheberrechtlich geschützte Werke, die nur mit Zustimmung des Urhebers veröffentlicht werden dürfen. Übersetzt oder ändert man einen Liedtext (Kürzung, Textänderung) liegt eine Bearbeitung oder Umgestaltung des urheberrechtlichen geschützten Werks vor, die, selbst wenn dadurch ein neues Werk geschaffen wird, gemäß § 23 UrhG auch nur mit Zustimmung des Urhebers veröffentlicht oder verwertet werden darf.

Unter die unerlaubte Veröffentlichung fällt sowohl das Einstellen von Liedtexten im Internet zum Download als auch das Versenden von Texten auf Anforderung.

---

Das komplette Textbuch des Gottesdienstes zum Herunterladen erhalten



# A B L A U F

Sie in der Regel nach der Sendung auf  
[www.zdf.fernseh-gottesdienst.de](http://www.zdf.fernseh-gottesdienst.de) und [www.rundfunk.evangelisch.de](http://www.rundfunk.evangelisch.de)

Sie finden das Textbuch der Seite des Gottesdienstes in der Box „Infos und Downloads“ in der rechten Spalte als Link „Sendung zum Nachlesen“

Herzlichen Dank für Ihr Interesse!

Die Telefonnummer des evangelischen Zuschauertelefons nach dem Gottesdienst ab 10:15 Uhr

0700 14 14 10 10

(6,2 Cent/Minute. Mobilfunkkosten abweichend)